

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die 9. ordentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 21. Dezember 2020 im Blauen Saal des Kulturzentrums, Märkischer Platz 3 in Rathenow**

Beginn: 16:15 Uhr  
Ende: 18:10 Uhr

**Bürgermeister:** entschuldigt

**Vorsitzender:** Corrado Gursch

**Fraktion der DIE LINKE/  
Die PARTEI:** Elfie Balzer, Karin Dietze, Daniel Golze,  
Diana Golze, Karl-Reinhold Granzow, Frederike Timme

**Fraktion der CDU:** Wolfram Bleis, Andreas Gensicke

**Fraktion der SPD/  
Bündnis 90/Die Grünen:** Dr. Heinz-Walter Knackmuß,  
Jean-Luc Meier, Hartmut Rubach, Jürgen Vogeler

**Fraktion der FDP/  
Freie Wähler RN:** Klaus Reimann, Horst Schwenzer, Karsten Ziehm

**Fraktion der AfD:** Dr. Uwe Hendrich, Ralf Maasch, Dirk Przedwojewski, Dana  
Steinicke, Ingo Wilimzig

fraktionslos: -

nicht teilgenommen: Ronald Seeger, Dr. Thomas Baumgardt, Marcel Böttger, Ron  
Brüggemann, Michel Müller, Jörg Rakow, Christian Rieck, Olaf  
Thonke

Teilnehmer der  
Stadtverwaltung: Jörg Zietemann, Alexander Goldmann, Matthias Remus

Niederschrift: Martina Herrmann als Protokollantin

weitere Teilnehmer: Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Rathenower Bürger und Ver-  
treter der Presse

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Herr Gursch eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit der SVV mit 20 stimmberechtigten Mitgliedern fest. Im Anschluss spricht er nachträgliche Geburtstagswünsche an die Mitglieder der SVV aus.

Herr Gursch überbringt Grüße vom Bürgermeister, der sich noch in Genesung befindet. Im Anschluss übergibt er Herrn Rubach, Fraktionsvorsitzender der SPD, das Wort.

Herr Rubach teilt mit, dass der ehemalige Ortsvorsteher Semlins, Herr Alfred Mantau, in der Nacht zum 16.12.2020 verstarb.

Herr Mantau war nicht nur Ortsvorsteher, sondern auch viele Jahre im Kreistag sowie in der Stadtverordnetenversammlung vertreten. Er hat außerdem die Interessen der Semliner vertreten und war stark an der Entwicklung des Dorfes beteiligt. Herr Rubach nutzt die Gelegenheit, Herrn Mantau zu gedenken.

Herr Gursch wünscht der Familie viel Kraft für die kommende Zeit.

## **2. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der SVV vom 07.10.2020 – öffentlicher Teil**

Da keine Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils vom 07.10.2020 vorliegen, ist diese somit bestätigt.

## **3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge**

Herr Gursch teilt mit, dass die Vorlagen mit der Drucksachennummer 108/20, 109/20, 125/20, 088/20, 096/20 und 106/20 zurückgezogen werden.

Weiterhin informiert er über die Dringlichkeitsanträge seitens der Verwaltung bezüglich der Aufnahme von zusätzlichen Tagesordnungspunkten, die im Hauptausschuss hätten behandelt werden sollen. Es handelt sich im öffentlichen Teil um die Drucksachen 115/20, 116/20, 117/20, 118/20 und im nichtöffentlichen Teil um die Drucksachen 099/20 und 100/20.

Herr Gursch verliest den Dringlichkeitsantrag der Verwaltung: „Die Dringlichkeit der Behandlung der Drucksachen ergibt sich aus der Tatsache, dass aufgrund der Corona-Pandemie der Hauptausschuss abgesagt wurde. Die genannten Beschlüsse dulden keinen Aufschub, da zum einen bei den Vergaben die Fristen eingehalten werden müssen und zum anderen sind bei den Grundstücksangelegenheiten die Notartermine abgestimmt und müssen auch termingerecht durchgeführt werden. Die Behandlung der Drucksachen muss demzufolge am 21.12.2020 erfolgen, da andernfalls ein erheblicher Schaden für die Stadt Rathenow und allen Beteiligten entsteht.“

Herr Gursch lässt über den Dringlichkeitsantrag abstimmen.

**Abstimmungsergebnis: 20 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 20 anwesend.

Damit wurde dem Dringlichkeitsantrag einstimmig zugestimmt.

Herr Gensicke nimmt an der Sitzung teil

**21 Mitglieder**

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

### **Tagesordnung:**

#### **öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der SVV vom 07.10.2020 – öffentlicher Teil
3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge

4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen
  
7. Beschlüsse
  - 7.1 DS 121/20 Haushaltssatzung der Stadt Rathenow für das Haushaltsjahr 2021
  - 7.2 DS 102/20 Antrag auf Befreiung gem. § 31 BauGB von der Festsetzung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Einzelhandelszentrum -Schwedendamm"  
Hier: Errichtung einer DHL – Packstation
  - 7.3 DS 104/20 Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Inselweg" Pl.Nr. 055  
Hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken
  - 7.4 DS 105/20 Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Inselweg" Pl.Nr. 055  
Hier: Satzungsbeschluss
  - 7.5 DS 107/20 Antrag auf Abweichung von der Gestaltungssatzung, Vor dem Mühlentor 1  
Anbau/Erweiterung eines Einfamilienhauses
  - ~~7.6 DS 108/20 Bebauungsplan "Wohngebiet II an der Rudolf-Breitscheid-Straße" Pl.Nr.072  
Hier: Aufstellungsbeschluss~~
  - ~~7.7 DS 109/20 Bebauungsplan "Wohngebiet an der Semliner Straße / Rudolf-Breitscheid-Straße" Pl.Nr. 073  
Hier: Aufstellungsbeschluss~~
  - 7.8 DS 113/20 Antrag auf Befreiung gem. § 31 BauGB von der zeichnerischen Festsetzung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Heidefeld" Pl.Nr. 015 und  
Antrag auf Abweichung von der Satzung über die Herstellung oder Ablöse notwendiger Stellplätze  
Hier: Errichtung einer neuen Produktionshalle auf dem Flurstück 100 in der Flur 46 der Gemarkung Rathenow
  - 7.9 DS 114/20 Auftragsvergabe zur Lieferung einer Drehleiter (DLAK 23/12) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rathenow
  - 7.10 DS 119/20 Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens Grundschule Rathenow West
  - 7.11 DS 120/20 Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens Umsetzung Brandschutzkonzept Grundschule "Fr.-L.-Jahn"
  - 7.12 DS 123/20 Befreiung gemäß § 31 BauGB von der zeichnerischen Festsetzung des Bebauungsplanes "Reihenweg"  
Hier: Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 218 teilweise in der Flur 2 der Gemarkung Semlin
  - ~~7.13 DS 125/20 Erneuerung "Waldemarstraße/Kleine Waldemarstraße"  
Hier: Entscheidung über die künftige Verkehrsführung~~
  - ~~7.14 DS 088/20 Richtlinie der Stadt Rathenow zur Unterstützung von Tierheimen und ähnlichen Einrichtungen im Sinne § 11 Abs. 1 Nr. 3 Tierschutzgesetz (TierSchG) in der Stadt Rathenow~~
  - ~~7.15 DS 096/20 Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Rathenow~~
  - 7.16 DS 115/20 Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Beschaffung von Notebooks und Zubehör
  - 7.17 DS 116/20 Vergabe von Elektroinstallationsarbeiten zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes Kita "Jenny Marx" in 14712 Rathenow
  - 7.18 DS 117/20 Vergabe von Instandsetzungsarbeiten für die Regenentwässerungsanlage der Grundschule "Am Weinberg" in 14712 Rathenow
  - 7.19 DS 118/20 Vergabe von Straßenbauarbeiten für den Neubau des Gehweges Grützer Chaussee in 14712 Rathenow OT Göttlin
  
8. Bestätigung der Terminplanung für die Sitzungen der SVV und der Fachausschüsse für das Jahr 2021

## nichtöffentlicher Teil

9. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung der SVV vom 07.10.2020 – nichtöffentlicher Teil
10. Bericht des Bürgermeisters
11. Behandlung von Anfragen oder Anträgen
  
12. Beschlüsse
  - 12.1 DS 103/20 Ausreichung eines Gesellschafterdarlehens an die KWR
  - ~~12.2 DS 106/20 Niederschlagung einer Gewerbesteuerforderung – Kassenzeichen 10005404-0001~~
  - 12.3 DS 122/20 Ankauf Verkehrsfläche, Gemarkung Rathenow, Flur 48, Flst. 321
  - 12.4 DS 124/20 Grundstücksverkauf, Gemarkung Rathenow, Flur 25, Flurstücke 70/2 tlw., 71/2 tlw., 74, 75 und 203 tlw.
  - 12.5 DS 099/20 Ausübung eines Wiederkaufsrechtes - Stremmeweg Gemarkung Rathenow, Flur 22, Flst. 399
  - 12.6 DS 100/20 Ausübung eines Wiederkaufsrechtes - Baderstraße Gemarkung Rathenow, Flur 23, Flst. 187
13. Schließung der Sitzung

### 4. Bericht des Bürgermeisters

Herr Gursch teilt mit, dass der Bürgermeisterbericht schriftlich erfolgt, um die Sitzung zu beschleunigen. Dieser wurde vor der Sitzung verteilt.

Siehe Anlage.

### 5. Einwohnerfragestunde

Herr Schnell fragt, warum Rathenow als Kreisstadt kein Impfzentrum erhält und wie die Betroffenen die Impfzentren erreichen sollen. Die lange Strecke ist unzumutbar.

Herr Zietemann antwortet, dass die Stadt die Entscheidung der Landesregierung vorerst akzeptieren muss. Es werden nur bestimmte Impfzentren im Land Brandenburg vorgehalten. Diese Festlegung gilt auch für andere Kreisstädte.

Herr Zietemann sagt, dass die Stadt das Thema nicht aus den Augen verlieren wird und sich auch für andere Themen, wie z. B. die Aufrechterhaltung des Kreißsaals und des Bereitschaftsdienstes stark machen möchte.

Herr Ziehm sagt, dass das Jahr 2020 allen viel abverlangt hat und jeder lernen musste mit der Situation umzugehen. Er spricht als Vorsitzender des Hauptausschusses seinen Dank an die Mitarbeiter/innen der Verwaltung aus. Der Informationsaustausch, die Zuarbeiten und die Zusammenarbeit waren in diesem Jahr besser. Die fraktionsübergreifende Zusammenarbeit kann im nächsten Jahr verbessert werden.

Weiterhin wünscht er Herrn Seeger beste Genesung.

Er wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2021.

### 6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

## 7. Beschlüsse

### 7.1 DS 121/20 Haushaltssatzung der Stadt Rathenow für das Haushaltsjahr 2021

Herr Goldmann sagt, dass die Aufstellung des Haushaltes in diesem Jahr eine Herausforderung war - besonders die Einschätzung der Einnahmeentwicklung der Steuern der Stadt. Die Erträge belaufen sich auf 54,5 Mio. €. Die Stadt wird in den Jahren 2021 bis 2023 keinen ausgeglichen Ergebnisaushalt ausweisen können. Demzufolge ist in dieser Zeit mit einem Liquiditätsabschluss von 3,7 Mio. € zu rechnen. Die Fehlbeträge können durch Rücklagen ausgeglichen werden. Weiterhin mussten keine Abstriche bei den freiwilligen Leistungen gemacht werden. Kassenkredite werden wahrscheinlich nicht erforderlich sein. Die Stadt hat ein Investitionsvolumen in Höhe von ca. 10 Mio. € inklusive Förderanteilen. Die investiven Schlüsselzuweisungen betragen 1,1 Mio. €. Zur Umsetzung der Investitionsmaßnahmen 2021 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 2,46 Mio. € erforderlich. Die Absicherung der Investitionsmaßnahmen im Bildungsbereich erfolgen durch Verpflichtungsermächtigungen für das Projekt „Otto-Seeger-Grundschule“ und für die Umgestaltung des Schulhofes der Grundschule „Friedrich Ludwig Jahn“.

Herr Goldmann teilt mit, dass die Haushaltssatzungen für 2021 bis 2023 genehmigungspflichtig sind. Trotz der Kreditaufnahmen bleibt der Schuldenstand mittelfristig im Planungszeitraum von 2020 bis 2024. Er betont, dass keine großen Investitionen ohne einen entsprechenden Förderanteil bis 2024 möglich sind.

Herr Goldmann sagt, dass der Jahresabschluss 2018 mit einem Ergebnisüberschuss von 2,7 Mio. € aufgestellt wurde.

Herr Goldmann gibt an, dass Frau Dietze eine schriftliche Anfrage bezüglich des Haushaltes gestellt hat. Sie möchte wissen, ob für die Kita „Olga Benario“ die Investition der Küche im Haushaltsplan enthalten ist.

Herr Goldmann bejaht die Frage und sagt, dass für die Ausrüstungsgegenstände und den Umbau der Küche Mittel veranschlagt wurden.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Rathenow für das Haushaltsjahr 2021.**

**Abstimmungsergebnis: 19 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 2 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 121/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

### 7.2 DS 102/20 Antrag auf Befreiung gem. § 31 BauGB von der Festsetzung des Bebauungsplanes "Sondergebiet Einzelhandelszentrum - Schwedendamm" Hier: Errichtung einer DHL - Packstation

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, gemäß § 31 BauGB die Befreiung von der Festsetzung 1.1.2 des Bebauungsplanes "Sondergebiet Einzelhandelszentrum - Schwedendamm" Pl.Nr. 039**

**a) für die Errichtung einer Packstation mit den Abmaßen von 4,00 m x 0,64 m x 2,15 m**

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 102/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.3 DS 104/20 Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Inselweg" Pl.Nr. 055  
Hier: Behandlung der Anregungen und Bedenken**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss:** Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow hat die während der Beteiligung der sonstigen Träger öffentlicher Belange (September 2020) gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vorgebrachten Anregungen und Bedenken zum Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung Inselweg" Pl.Nr. 055 geprüft.

Die Stadtverordnetenversammlung Rathenow billigt die Abwägung der Belange untereinander und gegeneinander.

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 104/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.4 DS 105/20 Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Inselweg" Pl.Nr. 055  
Hier: Satzungsbeschluss**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss:** Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt den Bebauungsplan "Sondergebiet der Erholung - Inselweg" Pl.Nr. 055 gemäß § 10 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 105/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.5 DS 107/20 Antrag auf Abweichung von der Gestaltungssatzung,  
Vor dem Mühlentor 1  
Anbau/ Erweiterung eines Einfamilienhauses**

Herr Ziehm möchte darauf hinweisen, dass das Gebäude historisch ist und eine Erweiterung nicht nachvollziehbar. Er bittet darum, dass jeder nochmals hinterfragt, ob diese Abweichung eine Zustimmung erhalten sollte.

**Beschluss:** Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, folg. Abweichungen von der Gestaltungssatzung zuzustimmen und für die Erweiterung eines EFH, Vor dem Mühlentor 1 das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen:

a) § 4 Abs. 1, Dächer von Hauptgebäuden sind nur als Sattel - Walm - und oder Krüppelwalmdächer auszubilden.

Abs. 3, Dächer müssen einen Traufüberstand von mind. 0,20 m bis 0,40 m aufweisen.

b) § 6 Abs. 2 und § 8 Abs. 1 und 4, Die Öffnungen, Fenster und Türen sind als stehende Formate auszubilden. Fenster, die breiter als 1 m sind, müssen mind. einmal durch ein senkrechtes mind. 6 cm bis max. 10 cm breites Bauteil untergliedert werden.

c) § 8 Abs. 5, Fenster, die höher als 1,50 m sind, müssen mind. einmal durch ein horizontales mind. 6 cm bis max. 10 cm breites Bauteil (Kämpfer) im oberen Drittel geteilt werden.

**Abstimmungsergebnis: 5 Ja-, 10 Nein- Stimmen, 6 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde der Beschlussantrag der Drucksache 107/20 ohne Änderungen mehrheitlich abgelehnt.

**7.6 DS 108/20 Bebauungsplan "Wohngebiet II an der Rudolf-Breitscheid-Straße"  
PI.Nr. 072  
Hier: Aufstellungsbeschluss**

Die Beschlussvorlage wurde zurückgezogen.

**7.7 DS 109/20 Bebauungsplan "Wohngebiet an der Semliner Straße / Rudolf-Breitscheid-Straße" PI.Nr. 073  
Hier: Aufstellungsbeschluss**

Die Beschlussvorlage wurde zurückgezogen.

**7.8 DS 113/20 Antrag auf Befreiung gem. § 31 BauGB von der zeichnerischen Festsetzung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Heidefeld" PI.Nr. 015 und Antrag auf Abweichung von der Satzung über die Herstellung oder Ablöse notwendiger Stellplätze  
Hier: Errichtung einer neuen Produktionshalle auf dem Flurstück 100 in der Flur 46 der Gemarkung Rathenow**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, dem Antrag auf Abweichung von der Satzung über die Herstellung oder Ablöse notwendiger Stellplätze und dem Antrag auf Befreiung gemäß § 31 BauGB von der zeichnerischen Festsetzung**

**a) Überschreitung der Baugrenze von 12,3 m<sup>2</sup> und von 14,7 m<sup>2</sup> für die Errichtung einer Produktionshalle**

**b) Überschreitung der Baugrenze von 67,0 m<sup>2</sup> für die Errichtung von vier Stellplätzen zuzustimmen und das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 113/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.9 DS 114/20 Auftragsvergabe zur Lieferung einer Drehleiter (DLAK 23/12) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rathenow**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beauftragt den Bürgermeister, den Auftrag zur Lieferung einer Drehleiter (DLAK 23/12) für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Rathenow an die Firma Magirus GmbH, Graf-Arco-Str. 30, 89079 Ulm mit einem Auftragswert in Höhe von 751.852,47 Euro (brutto) zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 114/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.10 DS 119/20 Beschluss zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben "Otto-Seeger-Grundschule"**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt für die beigefügte Genehmigungsplanung das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben "Otto-Seeger-Grundschule" nach § 36 BauGB zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 119/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.11 DS 120/20 Beschluss zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Bauvorhaben "Umsetzung Brandschutzkonzept Grundschule Fr.-Ludwig-Jahn"**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt für die beigefügte Genehmigungsplanung das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben "Umsetzung Brandschutzkonzept Grundschule Friedrich-Ludwig-Jahn" nach § 36 BauGB zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 120/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.12 DS 123/20 Befreiung gemäß § 31 BauGB von der zeichnerischen Festsetzung des Bebauungsplanes "Reihenweg"  
Hier: Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 218 teilweise in der Flur 2 der Gemarkung Semlin**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB i. V. m. § 31 BauGB für die Errichtung eines Einfamilienhauses zu erteilen. Folgende Befreiung von der zeichnerischen Festsetzung des Bebauungsplanes "Reihenweg" wird zugestimmt.**

**a) Inanspruchnahme einer Teilfläche vom ausgewiesenen Fußweg**

**Abstimmungsergebnis: 20 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 123/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.13 DS 125/20 Erneuerung "Waldemarstraße/ Kleine Waldemarstraße"  
Hier: Entscheidung über die künftige Verkehrsführung**

Die Beschlussvorlage wurde zurückgezogen.

**7.14 DS 088/20 Richtlinie der Stadt Rathenow zur Unterstützung von Tierheimen und ähnlichen Einrichtungen im Sinne § 11 Abs. 1 Nr. 3 Tierschutzgesetz (TierSchG) in der Stadt Rathenow**

Die Beschlussvorlage wurde zurückgezogen.

**7.15 DS 096/20 Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Rathenow**

Die Beschlussvorlage wurde zurückgezogen.

**7.16 DS 115/20 Bestätigung der Eilentscheidung des Bürgermeisters zur Beschaffung von Notebooks und Zubehör**

Herr Ziehm bittet um Erläuterung des Sachverhaltes.

Herr Zietemann führt aus, dass die Landesregierung den DigitalPakt für Schulen beschlossen hat. Daraufhin wurde die Leistung öffentlich ausgeschrieben. Die Stadt hat Fördermittel zur Anschaffung schulgebundener mobiler Endgeräte erhalten. Es bestand die Verpflichtung, den Abschluss eines Liefer- und Leistungsvertrages bis zum 15.12.2020 nachzuweisen. Weder der Hauptausschuss noch die SVV haben vor dem 15.12.2020 getagt. Aus diesem Grund musste die Eilentscheidung getroffen werden. Das Einvernehmen vom Vorsitzenden der SVV, Herrn Gursch, wurde zuvor eingeholt.

Herr Ziehm fragt, nach welchen Festlegungen die Verteilung der Notebooks erfolgt.

Herr Zietemann gibt an, dass die Schulleiter die Zahlen der Familien benannt hat, die unter der Bedürftigkeitsgrenze liegen. Die mobilen Engeräte werden in der Schule gelagert und bei einer Notlage ausgehändigt, um sicherzustellen, dass alle Schüler am digitalen Unterricht teilnehmen können.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters, den Auftrag zur Lieferung von 180 Notebooks und Zubehör für die Schulen der Stadt Rathenow an die Fa. DUBRAU GmbH, NL Dresden, Freiburger Str. 67, 10587 Dresden zu einem Auftragswert von 106.279,20 EUR (brutto) zu erteilen.**

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 115/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.17 DS 116/20 Vergabe von Elektroinstallationsarbeiten zur Umsetzung des Brandschutzkonzept Kita "Jenny Marx" in 14712 Rathenow**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beauftragt den Bürgermeister, den Auftrag über Elektroinstallationsarbeiten zur Umsetzung des Brandschutzkonzept Kita "Jenny Marx" in 14712 Rathenow an die Firma ISE Informations-, Steuerungs- und Elektrotechnik GmbH, Curlandstraße 23 in 14712 Rathenow mit einem Auftragswert (brutto) in Höhe von 125.531,99 Euro zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 116/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.18 DS 117/20 Vergabe von Instandsetzungsarbeiten für die Regenentwässerungsanlage der Grundschule "Am Weinberg" in 14712 Rathenow**

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beauftragt den Bürgermeister, den Auftrag über Instandsetzungsarbeiten für die Regenentwässerungsanlage der Grundschule "Am Weinberg" in 14712 Rathenow an die Firma Baugesellschaft Rhinow mbH, Friesacker Straße 4D aus 14728 Rhinow mit einem Auftragswert (brutto) in Höhe von 120.379,37 Euro zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis: 21 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 117/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**7.19 DS 118/20 Vergabe von Straßenbauarbeiten für den Neubau des Gehweg Grützer Chaussee in 14712 Rathenow OT Göttlin**

Herr Ziehm spricht seinen Dank an die Verwaltung und die Abgeordneten aus. Die Sicherheit für alle Schüler/innen und Bürger/innen wird mit dem Gehweg gewährleistet.

**Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beauftragt den Bürgermeister, den Auftrag über Straßenbauarbeiten für den Neubau des Gehweg Grützer Chaussee in 14712 Rathenow OT Göttlin an die Firma TAS Bau GmbH, Hohenbelliner Weg 23a in 39307 Brettin mit einem Auftragswert (brutto) in Höhe von 221.916,77 Euro zu vergeben.**

**Abstimmungsergebnis: 20 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 1 Enthaltung**

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 21 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 118/20 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

**8. Bestätigung der Terminplanung für die Sitzungen der SVV und der Fachausschüsse für das Jahr 2021**

Herr Zietemann sagt, dass die geplanten Termine im Januar, je nach aktueller Lage, durchgeführt oder abgesagt werden. Dazu wird sich die Stadt mit den Ausschussvorsitzenden im Vorfeld in Verbindung setzen.

Ein Wunsch der Fraktion DIE LINKE/ Die PARTEI ist, dass künftig Ausschusssitzungen online stattfinden. Herr Zietemann gibt an, dass die technischen Voraussetzungen zur Umsetzung des Vorschlages derzeit geprüft werden. Eine Variante könnte sein, dass sich der Ausschussvorsitzende mit dem jeweiligen Amtsleiter im Rathaus zusammensetzt und alle weiteren Mitglieder des Ausschusses online zugeschaltet werden.

Die Sitzungstermine werden bestätigt.

Der öffentliche Teil der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ist um 17:00 Uhr beendet. Die Öffentlichkeit wird gebeten, den Sitzungssaal zu verlassen. Der nichtöffentliche Teil schließt sich unmittelbar an. Einwendungen gegen den Wortlaut der Niederschrift des öffentlichen Teils der SVV sind an den Vorsitzenden der SVV zu richten.

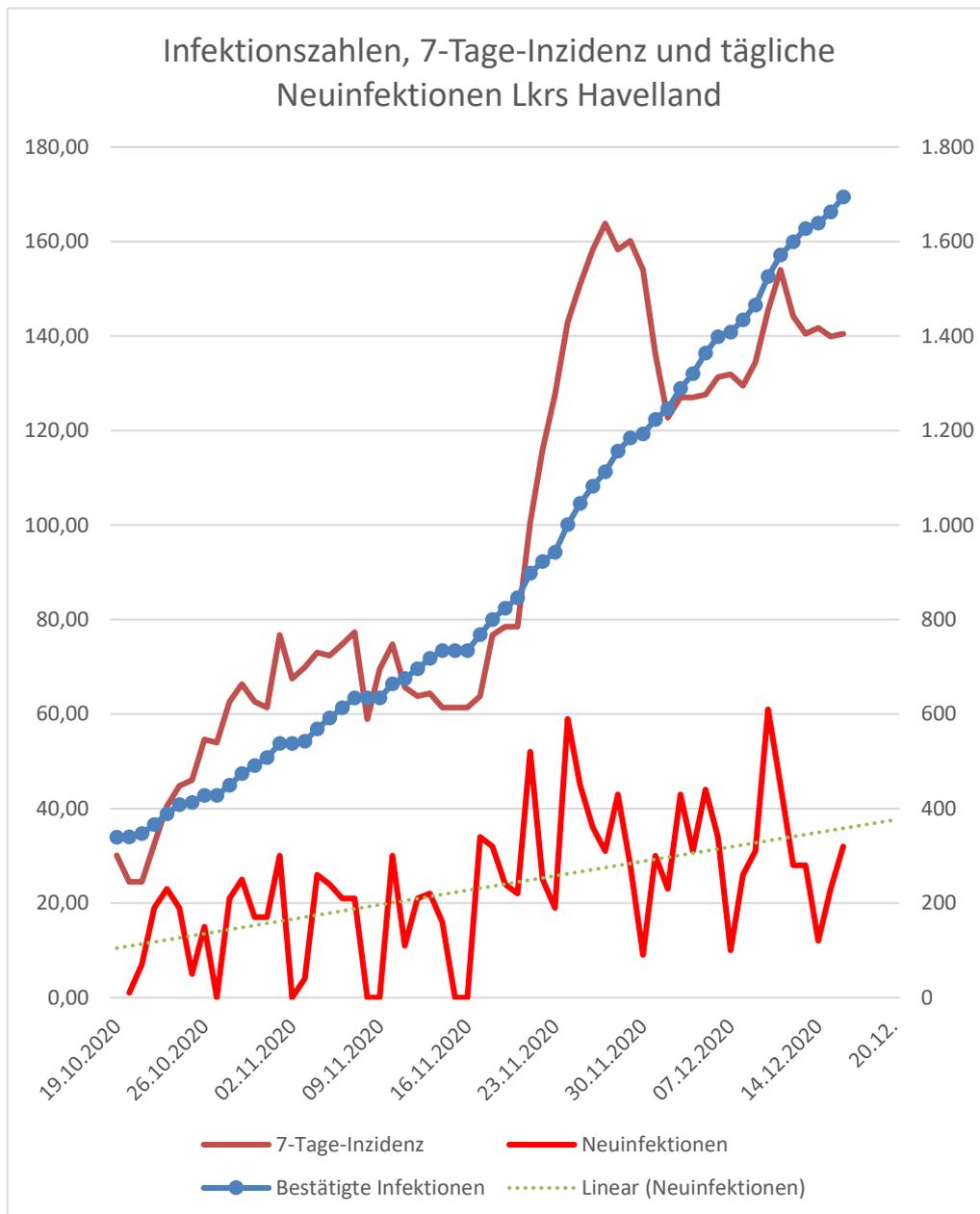
Corrado Gursch  
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung



## Top 4 - Bericht des Bürgermeisters - SVV am 21.12.2020

### 1. COVID-19

Mit der aktuellen SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung vom 15. Dezember 2020 treten mit einer Geltung bis zum 10. Januar 2021 gegenüber den bisherigen noch einmal verschärfte Regelungen für das öffentliche Leben und Kontakte im privaten Raum in Kraft. Begründet wird diese Verschärfung mit der aktuellen Entwicklung der Infektionszahlen. Für den Landkreis Havelland stellt sich diese wie folgt dar:





Insbesondere der stetig steigende Wert der täglichen Neuinfektionen zwingt daher zu konkreten Interventionen der Landesregierung neben den bereits seit November geltenden mit u.a. folgenden Maßnahmen:

- Aufenthaltsbeschränkungen im öffentlichen Raum
- Schließung von Verkaufsstellen des Einzel- und Großhandels und von Einrichtungen mit Publikumsverkehr
- Begrenzung des Wochenmarktes auf im Einzelhandel zugelassene Sortimentsbereiche
- Untersagung des Präsenzunterrichts in Schulen und der Hortbetreuung ab dem 4. Januar 2021
- Notbetreuung in Grundschulen und Horten für Kinder in der ersten bis vierten Jahrgangsstufe von Personensorgeberechtigten, die in „kritischen Infrastrukturbereichen“ beschäftigt sind

Die Stadtverwaltung setzt diese Regelungen in den nachgeordneten Einrichtungen der Stadt und in der Kernverwaltung um und unterstützt den für die Umsetzung der Verordnung zuständigen Landkreis Havelland u.a. durch Kontrollen des durch Mitarbeiter aus anderen Bereichen der Stadtverwaltung verstärkten Außendienstes der Ordnungsverwaltung.

In der Kernverwaltung gelten seit dem 15. Dezember 2020 folgende Regelungen:

- Schließung des Rathauses für Besucher
- Einordnung von dringenden Terminen für den Bürgerverkehr nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung
- Reduzierung der Präsenz der Mitarbeitenden auf eine Notbesetzung
- Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung im gesamten Rathaus mit Ausnahme des eigenen Arbeitsplatzes

Die verschärfte Lage hatte auch Auswirkungen auf die Gremienarbeit (SVV und Ausschüsse) in den letzten Wochen und Monaten. Erstmals nach vielen Jahren der Arbeit der SVV und Ausschüsse mussten in diesem Jahr mehrfach Sitzungen abgesagt werden, was dem Prinzip der Gewaltenteilung und der demokratischen Teilhabe natürlich widerspricht.

Es gab enge Abstimmungen zum Vorsitzenden der SVV und zu den Fraktionsvorsitzenden, sodass der Informationsfluss gewahrt war, jedoch ersetzt diese Form nicht die Arbeit in den Ausschüssen mit der entsprechenden Teilhabe.

## 2. Afrikanische Schweinepest, Geflügelpest

Der Landkreis Havelland bereitet sich gegenwärtig auf eine weitere Ausbreitung der gegenwärtig im Osten Brandenburgs nachgewiesenen Afrikanischen Schweinepest vor und bittet schon vorab die Verwaltungen der Städte und Ämter um Unterstützung im Rahmen ihrer Möglichkeiten bei den dann zu vollziehenden Maßnahmen wie Umzäunung einer Kernzone (3 bis 5 km) Information der Öffentlichkeit über notwendige Maßnahmen und die Bergung von Kadavern.

Seit dem 12. Dezember 2020 gilt nach dem Auffinden eines infizierten Wildvogels im Landkreis Havelland zum Schutz von der Geflügelpest eine tierseuchenbehördliche Allgemeinverfügung für die Aufstallung von Geflügelbeständen. Von dieser Verfügung betroffen sind unter anderem der Ortsteil Grütz und der Wohnplatz Albertsheim der Stadt Rathenow.



### 3. Digitalpakt Schule I

Das Budget der Stadt Rathenow als Schulträger für Grund- und weiterführende Schulen beträgt 1.194.402 EUR. Die Stadt Rathenow stellt dazu Eigenmittel in Höhe von 132.700 EUR zur Verfügung. In diesem Umfang können Investitionen in die Schulen der Stadt zur Verbesserung der digitalen Infrastruktur geleistet werden (Vernetzung, WLAN, Anzeige- und Interaktionsgeräte, digitale Arbeitsgeräte, mobile Endgeräte, Schaffung von Lernplattformen). Die Stadt Rathenow kann eine Priorisierung des Mitteleinsatzes mit den Maßgaben vornehmen, dass ein Betrag von mindestens 20.000 EUR in jede Schule investiert wird und nicht mehr als 25.000 EUR je Schule für digitale Endgeräte eingesetzt werden.

Je Schule ist ein separater Antrag erforderlich. Die entsprechenden Anträge wurden am 17. Dezember fristgerecht bei der Bewilligungsbehörde ILB (Investitionsbank des Landes Brandenburg) eingereicht.

### 4. Digitalpakt Schule II (Sofortprogramm Endgeräte)

Zur Beschaffung mobiler Endgeräte zur Ausleihe an Schülerinnen und Schüler steht der Stadt Rathenow ein bewilligter Betrag von 145.831,60 EUR zur Verfügung. Die Spezifikationen der Geräte und der Software wurden mit den Schulleiterinnen und Schulleitern abgestimmt. Nach erfolgter Ausschreibung konnte ein Auftrag zur Lieferung von insgesamt 220 Laptops ausgelöst werden. Aufgrund von Engpässen bei Hersteller und Händler ist mit einer Lieferung frühestens ab Mitte März 2021 zu rechnen.

### 5. „Corona-Prämie“ für Erzieherinnen und Erzieher

Auf der Grundlage des „TVöD-Tarifvertrages über eine einmalige Corona-Sonderzahlung“ wird allen Erzieherinnen und Erziehern der Stadt Rathenow mit den Bezügen des Dezembers 2020 eine steuerfreie Pauschale in Höhe von in der Regel 600 EUR ausgezahlt. Damit auch freie Träger in die Lage versetzt werden, eine analoge Sonderzahlung zu gewähren, bewilligt der Landkreis Havelland eine Zusatzförderung in Höhe von 84 v.H. dieses Betrages. Die Stadt Rathenow übernimmt den sich ergebenden Restbetrag unter Verweis auf ihre Verpflichtung nach § 16 Abs. 2 Satz 2 KitaG (erhöhter Zuschuss).

### 6. Kita-Elternportal

Der bereits 2012 verfolgte Plan zur Einrichtung eines Online-Portals zur Suche freier Betreuungsplätze und zur Anmeldung von Kindern in Kindertagesstätten wird gegenwärtig umgesetzt. In einem ersten Schritt sollen auf diesem Wege die Betreuungsplätze der Stadt Rathenow verfügbar gemacht werden. In einem weiteren Schritt wird allen freien Trägern das Angebot unterbreitet, ebenfalls die Kita-Software einzusetzen. Die neue Software wird als komplette Fachanwendung konzipiert, die die Verwaltung der Kindertagesstätten komplett vom Online-Portal bis zur Vertragsverwaltung, Statistik und Elternbeitragsrechnung abbildet. Aufgrund der komplexen Änderung ist eine einfache Erweiterung der vorhandenen Software nicht möglich, die aktuell nur die Vertragsverwaltung unterstützt. Das Vergabeverfahren für die neue Lösung wird derzeit als „Verhandlungsvergabe“ durchgeführt, zum Ende des zweiten Quartals 2021 soll es abgeschlossen werden.



## 7. Sanierung Grundschule West „Otto Seeger“

Der Bauantrag für die Sanierung der Grundschule West wurde gestellt. Planmäßig soll nach Abschluss des laufenden Schuljahrs mit den Bauarbeiten begonnen werden. Der Bauantrag zur Aufstellung der Übergangslösung in Raumcontainern auf dem derzeitigen Sportplatz Rathenow-West ist derzeit ebenfalls in Vorbereitung. Der Plan zur Auslagerung von Klassenstufen während der Bauzeit wurde mangels verfügbarer Kapazitäten verworfen. Für alle Klassen des kommenden Schuljahres und den Hort werden die erforderlichen Räume in der Übergangslösung geschaffen.

## 8. Situation Wohnunterbringung nach Ordnungsbehördengesetz

Aktuell wohnen 10 Personen im Obdachlosenhaus. Im Jahr 2020 wurden 6 neue Bewohner eingewiesen. Dem stehen 10 Auszüge in 2020 gegenüber. Davon wechselten 3 Bewohner in eine Pflegeeinrichtung, 3 zogen in eine eigene Wohnung, 1 in eine Einrichtung nach § 67 SGB XII, 1 verzog nach Unbekannt und 2 fanden eine Lösung bei Bekannten. Für die derzeitigen Bewohner laufen 2 Anträge zur Gewährung von Hilfen nach § 67 SGB XII, für einen weiteren Bewohner wird nach der Feststellung der Pflegebedürftigkeit ein Platz in einem Pflegeheim gesucht. Einweisungsverfügungen erfolgen nur noch jeweils für einen Monat befristet, die Bemühungen um Prävention von Obdachlosigkeit werden verstärkt. Die Brandenburger Wohnungsnotfallhilfe gGmbH wird im neuen Jahr 3 angemietete Wohnungen für ambulante Hilfen nach § 67 SGB XII zur Verfügung stellen.

## 9. Haushaltsplanung 2021 – Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen zur Beschlussfassung vor.

Die Herausforderungen bei der Haushaltsaufstellung waren und sind:

- Prognose der Einnahmeentwicklung aufgrund der Coronapandemie und Darstellung der Auswirkungen der Rettungspakete von Bund und Land
- Absicherung von jahresübergreifenden Investitionsvorhaben ( z.B. GS RN-West, Jahn-Campus)

Fakten:

- Rekord-HH: ordentliche Erträge über 54,5 Mio. €
- kein ausgeglichener Ergebnis- und Finanzhaushalt von 2021-2023 mit der Folge eines Liquiditätsabbaus von ca. 3,7 Mio. EUR

aber : Ausgleich der Fehlbeträge durch die Entnahme von Rücklagen möglich, dadurch keine Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes erforderlich

- keine Abstriche bei den freiwilligen Leistungen gegenüber 2020
- Aufnahme von Kassenkrediten voraussichtlich nicht erforderlich, trotzdem angespannte Liquiditätssituation absehbar
- Investitionsvolumen ca. 10 Mio. € für 2021
- investive Schlüsselzuweisungen betragen 2021 ca. 1,14 Mio. EUR
- zur Umsetzung der Investitionsmaßnahmen sind Kreditaufnahmen in den Jahre 2021 bis 2023 in Höhe von ca. 4,7 Mio EUR erforderlich, davon im Jahr 2021 2.046.400 EUR
- Absicherung der Investitionsmaßnahmen durch Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen



- aufgrund der Kreditaufnahmen werden die Haushalte 2021 bis 2023 genehmigungspflichtig
- trotz Kreditaufnahmen bleibt der Schuldenstand im mittelfristigen Planungszeitraum bis Ende 2024 auf dem Niveau von 2020 mit ca. 19 Mio EUR

#### 10. Bericht über den Stand der Überarbeitung des Internetauftrittes der Stadt

Die Designphase ist abgeschlossen und die Struktur der neuen Seite ist festgelegt. Seit Anfang Dezember findet die Programmierung der Seite statt. Nach der Programmierung wird der Datenbestand übertragen und die neue Seite wird online geschaltet.

#### 11. Bericht über den Stand der Einführung eines Ratsinformationssystems

Mit verschiedenen Anbietern fanden Gespräche statt. Vorschlag der Verwaltung ist, dass es eine Präsentation der verschiedenen Systeme gibt, um die Systeme in der Praxis zu erleben. So können die Stadtverordneten erleben und entscheiden, mit welchem Ratsinformationssystem sie zukünftig arbeiten wollen. Die Präsentation kann im Januar durchgeführt werden.

#### 12. Bericht über den Stand der Umsetzung des Beschlusses 057/19

Zu diesem Thema wurde ein Arbeitspapier den Fraktionsvorsitzenden übergeben. Im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Digitalisierung und im Hauptausschuss sollen die Beratungen stattfinden, bevor in der SVV darüber entschieden wird. Die Änderung der Geschäftsordnung muss dann entsprechend erfolgen.

#### 13. Sportler- und Künstlerehrung

Der Bürgermeister der Stadt Rathenow wird auf Grund der aktuellen Lage nicht wie in den vergangenen Jahren traditionell zum Jahresbeginn junge erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler sowie deren Trainerinnen und Trainer auf einer Ehrungsveranstaltung auszeichnen können.

Dennoch sollen engagierte Sportler und Trainer für ihre tollen Leistungen in diesem schwierigen Jahr geehrt werden. Es handelt sich diesmal um 24 Sportler und Trainer aus 7 verschiedenen Vereinen.

Aufgrund des Lockdowns mussten Training, Wettkämpfe und Punktspiele temporär eingestellt und stattdessen neue Lösungen gefunden werden, wie die Mitglieder in Bewegung gehalten werden können. Gerade im Jugendbereich gab es kreative Ideen als Alternativen zum Training ebenso wie Aktionen, mit denen der Kontakt zu den Mitgliedern aufrechterhalten und Übungsleiter\*innen bei Laune gehalten wurden. Auch dieses Engagement hat die Stadt Rathenow bei der Auswahl berücksichtigt.

Hinzu kommt traditionell die Ehrung der Künstler, die im Jahr 2020 ein Jubiläum feierten. Diesmal sind es 5 Maler, die ein Geburtstagsjubiläum feierten und 2 Kulturvereine (Schalemeienorchester Optis 60 Jahre und Rathenower Schützengilde 30 Jahre).



## 14. Informationen aus dem Bauamt

### 14.1 B-Plan Magazininsel

In diesem Verfahren liegt jetzt der 2.Entwurf vor. Dieser beinhaltet auch die Auseinandersetzung mit möglichen Hochwassersituationen. Im Weiteren wird im 1.Quartal dann die nächste Auslegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange stattfinden.

### 14.2 B-Plan Kirchberg

In diesem Verfahren arbeitet im Moment das Büro ISP an der Lösung der Niederschlagswasserproblematik. Wenn es dafür eine Lösung gibt, muss über das weitere Vorgehen gesprochen werden. Gemeinsames Ziel mit der KWR ist, den Bebauungsplan bis Ende 2021 abzuschließen.

### 14.3 Gesamtschule Bruno H. Bürgel

Hier wird derzeit die Ausschreibung der Planungsleistungen für die Sanierung des Verbindungsbaus, die Herstellung der Barrierefreiheit, die Erneuerung der Elektroanlage und die Digitalisierung vorbereitet. Für die genannten Maßnahmen stehen Mittel aus dem SIQ-

Programm in Höhe von rund 1,6 Mio Euro, eigene Mittel und die Mittel aus dem Digitalpakt zur Verfügung.

### 14.4 Planung Grundschule "Otto Seeger"

Die Genehmigungsplanung ist abgeschlossen und der Bauantrag ist unterzeichnet worden. Der Antrag auf Förderung aus dem Kommunalen Investitionsprogramm ist bei der ILB um die Unterlagen ergänzt worden. Die Fördersumme beläuft sich auf etwa 1,2 Mio Euro.

Parallel laufen die Planungen für die Ausführung weiter. Die finale Abstimmung mit Schule und Hort wird Ende Januar sein. Die Ausschreibung der Baumaßnahme wird soweit vorbereitet, dass nach Genehmigung des Haushaltes die Ausschreibung unverzüglich erfolgen kann.

Die Ausschreibung für den provisorischen Schulbau auf dem Sportplatz ist fertig und die Ausschreibung erfolgt zeitnah. Der entsprechende Bauantrag ist ebenfalls fertig und beim Landkreis eingereicht. Das Raumprogramm wurde nun so gewählt, dass alle Schüler am Standort unterkommen.

### 14.5 Feuerwehr Böhne

Hier wurde die Scheune vom Nabu so hergerichtet, dass eine provisorische Nutzung für das Mehrzweckfahrzeug (MZF) möglich ist. Die Übergabe des Fahrzeuges erfolgte am 6.11.2020. Hinsichtlich des Anbaus für das MZF wird gerade ein Entwurf und eine Kostenschätzung erarbeitet. Die Unterlagen werden für die Antragstellung für Förderung aus dem neuen Förderprogramm für Feuerwehrinfrastruktur benötigt.



#### 14.6 Feuerwehr Semlin

Hier wurden die Grundzüge der Planung mit den Kameraden besprochen. Der Architekt hat den Ausbau des Dachgeschosses und den Anbau von Sanitäreinrichtungen geplant. Eine Baugenehmigung dafür liegt bereits vor. Die Förderung aus dem neuen Feuerwehrprogramm wird jetzt beantragt.

#### 14.7 Erneuerung Genthiner Straße

Die Arbeiten sind abgeschlossen. Erfreulicherweise haben wir dies auf Grund guter Witterung bis Weihnachten geschafft. Natürlich waren die Arbeiten mit Einschränkungen für die Anwohner in Rathenow-West und die Ortsteile Böhne und Steckelsdorf verbunden. Aber wegen der Vollsperrung konnte die Dauer der Arbeiten deutlich verkürzt werden und die Qualität ist auch deutlich besser, da eine einheitliche Decke ohne Mittelfuge hergestellt werden konnte.

#### 14.8 Bürgerbudget

Erweiterung Grützer Spielplatz - Die Auftragsvergabe ist erfolgt. Die Aufstellung der Kletterkombination und der Seilbahn erfolgt voraussichtlich im März 2021.

Fahrradboxen- Ausschreibungsunterlagen sind fertig. Die Ausschreibung erfolgt zeitnah.

Erweiterung Spielplatz Rathenow West - Die Lieferung der Geräte (Wippe, Sandkasten) und die Aufstellung sind erfolgt.

Spielplatz Erweiterung Trappenweg - Die Lieferung der Geräte (Kletterkombination, Sandkasten, Balancierstrecke) und die Aufstellung sind erfolgt.

#### 15. Wettbewerb „Jugend musiziert“

Alle drei Regionalwettbewerbe von „Jugend musiziert“ im Land Brandenburg wurden verschoben. In unserer Region West soll der Wettbewerb nunmehr vom 19. - 21. Februar 2021 dezentral an verschiedenen Orten stattfinden.

Die Entscheidung wurde kurzfristig auf Grund der aktuellen Situation in Abstimmung mit dem Landesausschuss und der Projektleitung beim VdMK Brandenburg e.V. getroffen.

Rathenow, 21.12.2020

i.V.  
gez. Jörg Zietemann